

Energiespartipp des Monats

Juni



©by Matthias Preisinger@pixelio.de

Klimabewusst unterwegs Teil II: Autofahren, aber sparsam

So sparen Sie Sprit und verringern den Schadstoffausstoß

- Werfen Sie unnötigen Ballast ab: Kofferraum entleeren und Dachträger nur bei echtem Bedarf montieren
- Starten und losfahren: Warmlaufen ist unnötig und kostet Sprit.
- Zügig beschleunigen und frühzeitig schalten: Fahren Sie niedertourig im höchstmöglichen Gang.
- Wer vorausschauend fährt, kann unnötiges Bremsen und Beschleunigen vermeiden.
- Die 10-Sekunden-Regel: Ab da lohnt es sich den Motor bei Wartezeiten auszuschalten.
- Reifendruck regelmäßig kontrollieren: Schon 0,2 bar unterm Sollwert erhöht den Rollwiderstand und sorgt für etwa 10 % Mehrverbrauch und unnötigen Verschleiß.
- Klimaanlage und Heckscheibenheizung erhöhen den Spritverbrauch: setzen Sie energieintensive Zusatzfunktionen sparsam ein.

Autokauf geplant?

Achten Sie auf guten Komfort **und** Umweltverträglichkeit:

Die Faustformel „100-110-120“ gibt eine Orientierung zu Spritverbrauch und CO₂-Ausstoß. Ein Kleinwagen sollte maximal 100 Gramm CO₂ pro Kilometer ausstoßen, ein Auto der Kompakt- bzw. Golfklasse bis zu 110 Gramm, ein Familienauto maximal 120 Gramm.

Die Alternative Carsharing

Autoteilen lohnt sich, wenn Sie weniger als 10.000 Kilometer im Jahr und auch nicht täglich fahren. Informieren Sie sich über Vorteile und Angebot im Landkreis Ebersberg unter <http://energiewende-ebersberg.de/Carsharing>

Ansprechpartner:

Bärbel Zankl

Tel. 08092 / 823 - 513

Energieagentur Ebersberg gGmbH

Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg

baerbel.zankl@ira-ebe.bayern.de

www.energiewende-ebersberg.de